

Sicher unterwegs !



# Sicher unterwegs !



Was ist Gewalt

Welche Arten von Gewalt am Arbeitsplatz gibt es

Aufgaben des Arbeitgebers

Übergriffe auf Bahnbeschäftigte

Reaktion der Arbeitgeber

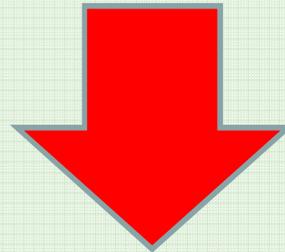
Rolle der Gewerkschaften

Auswirkungen auf Opfer  
- zwei Beispiele

Sicher unterwegs !



Gewalt am Arbeitsplatz



Verletzung der Menschenwürde



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  
Vorstandsbereich Regina Rusch-Ziemba  
Fachbereich Familienpolitik und Frauenpolitik

Wir leben Gemeinschaft



## Unterscheidungsmerkmale

### **Physische Gewalt**

Körperverletzung – direkte Gewalteinwirkung

### **Psychische Gewalt**

- Diskriminierung aufgrund der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion und Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität (RL: 2000/43 u. 2002/73 EG)
- Sexuelle Belästigung
- Mobbing



**Tabelle 1: Allgemeine Daten aus der EWCS (1995 bis 2010) über Gewalt am Arbeitsplatz**

Anteil aller befragten Arbeitnehmer, die in den vorangegangenen zwölf Monaten Opfer wurden (in %):	1995 EU-15	2000 EU-15	2005 EU-15	2005 EU-27	2010 EU-15	2010 EU-27
Physische Gewalt	4	5	6	5	2	2
Androhung physischer Gewalt	-	-	6	6	5*	5*
Mobbing oder Belästigung	-	-	5	5	5	4
Einschüchterung	8	9	-	-	-	-
Unerwünschte sexuelle Aufmerksamkeit**	2	2	2	2	2	2
Sexuelle Belästigung	-	-	-	-	1	1

Quelle: Europäische Erhebung über die Arbeitsbedingungen, 1995 bis 2010

\* Der Zeitrahmen der Frage wurde von 12 Monaten im Jahr 2005 auf einen Monat im Jahr 2010 geändert.

\*\* Wurde bis 2005 stellvertretend für sexuelle Belästigung verwendet. Auch der Zeitrahmen der Frage wurde von 12 Monaten auf einen Monat im Jahr 2010 geändert.



**Festgestellt wurde:**

- **Hohe Arbeitsintensivität**
- **knappe Fristen**
- **Zeitdruck**
- **Änderung der Arbeitsorganisation**
- **Umstrukturierung**

**verursachen psychischen Belastungen, insbesondere Mobbing**

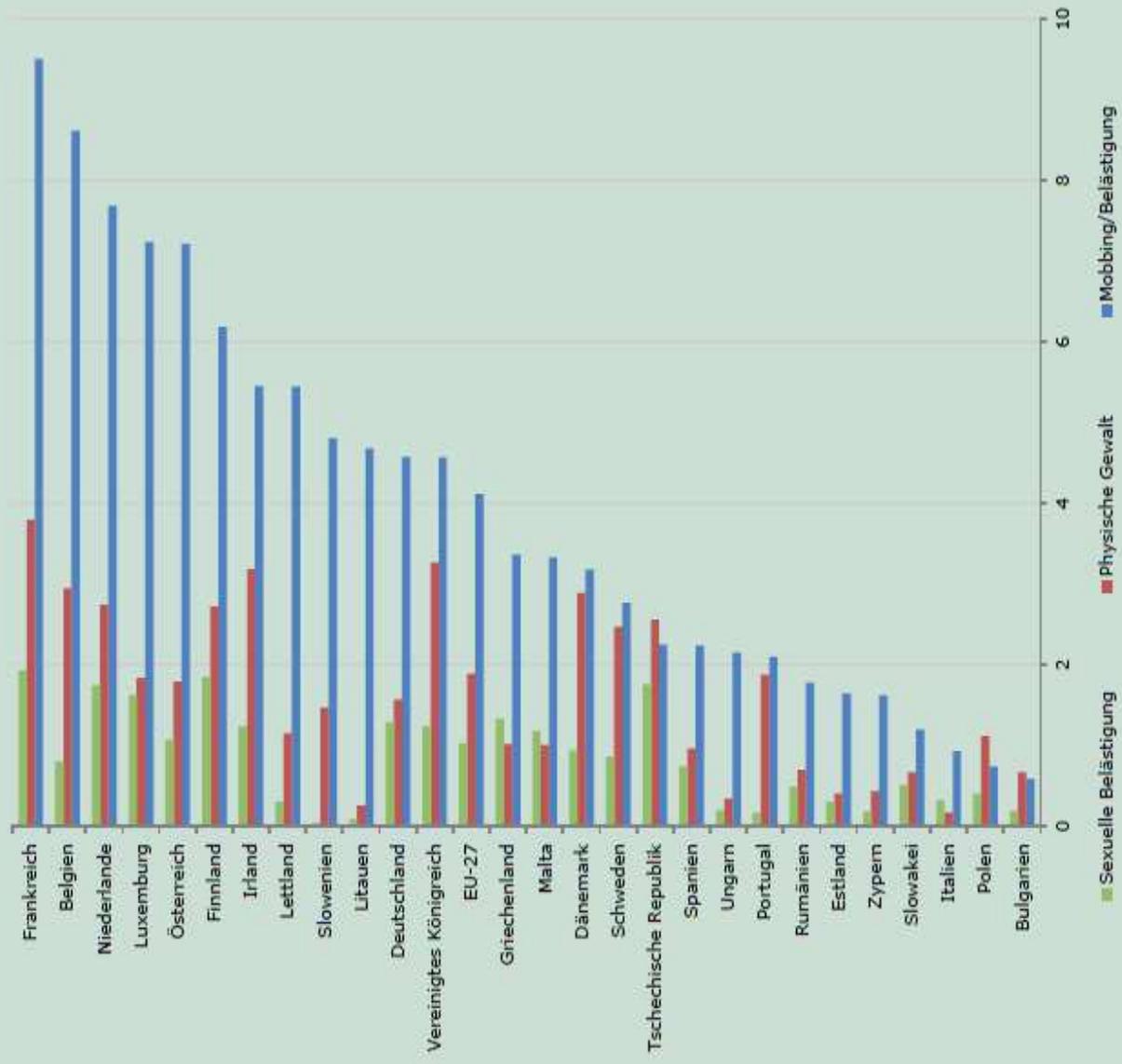


### **Aufgaben des Arbeitgebers :**

Der Arbeitgeber ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes unter Berücksichtigung der Umstände zu treffen, die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten bei der Arbeit beeinflussen. Er hat die Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen und erforderlichenfalls sich ändernden Gegebenheiten anzupassen. Dabei hat er eine Verbesserung von Sicherheit und Gesundheitsschutz der Beschäftigten anzustreben.



Abbildung 1: Betroffenheit von Gewalt am Arbeitsplatz, nach Land, EU-27 (in %)



Quelle: Europäische Erhebung über die Arbeitsbedingungen, 2010

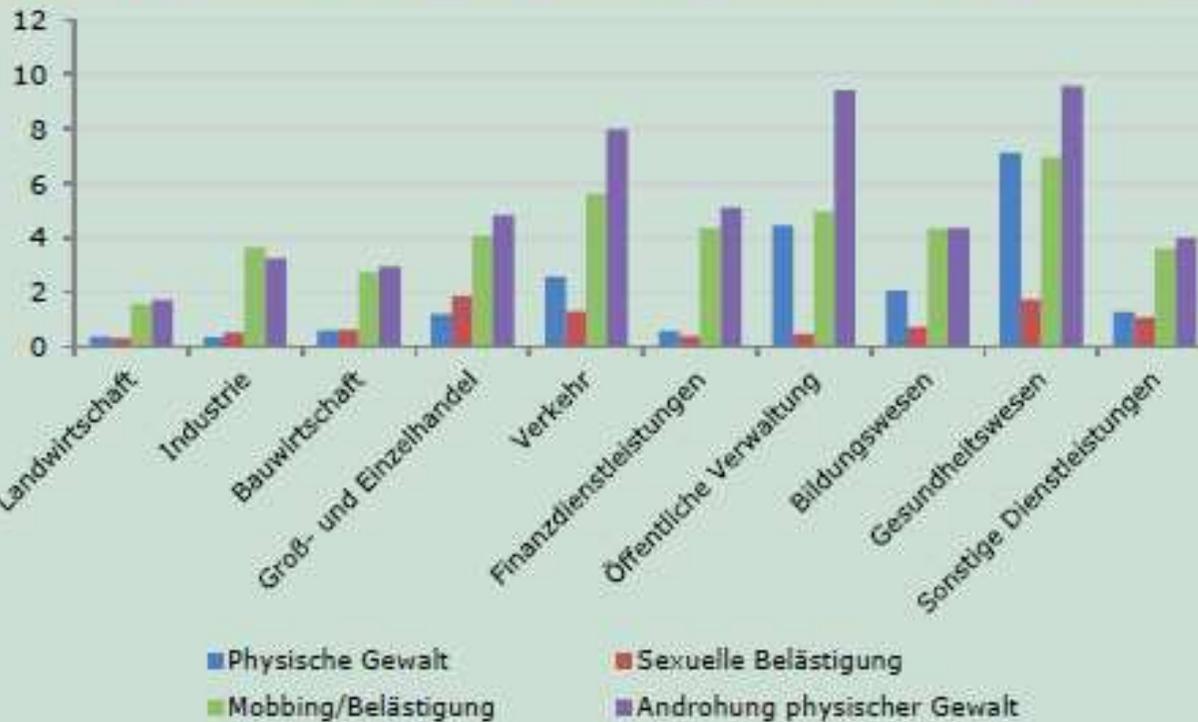
Sicher unterwegs !



Sicher unterwegs !



Abbildung 3: Betroffenheit von Gewalt am Arbeitsplatz, nach Sektoren, EU-27 (in %)



Quelle: Europäische Erhebung über die Arbeitsbedingungen, 2010

Anmerkung: Der Zeitrahmen für Fragen zur Betroffenheit von physischer Gewalt, Mobbing und sexueller Belästigung beträgt 12 Monate, bei Androhung physischer Gewalt jedoch einen Monat.

Sicher unterwegs !



**Festgestellt wurde in der Untersuchung „Eurofound 2013“**

**dass in Sektoren mit starkem Kundenkontakt die beschäftigten Arbeitnehmer/-innen möglicherweise stärker missbräuchlichem Verhalten und übersteigerten Ansprüchen von Seiten der Klienten, Kunden und Schüler ausgesetzt sind.**

**(Physische und psychische Gewalt am Arbeitsplatz,  
Veröffentlichung der Europäischen Union, Luxemburg)**

Sicher unterwegs !



## **Aktivitäten der ETF**

### **Aktionen zum Thema „Sicher unterwegs“**



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  
Vorstandsbereich Regina Rusch-Ziemba  
Fachbereich Familienpolitik und Frauenpolitik

Wir leben Gemeinschaft

Sicher unterwegs !



Gender Training Package



Einführung in das Schulungspaket

- Historie
- Von wem und wie kann das Schulungs-paket genutzt werden
- Informationen und Anregungen zur Vorbereitung

Modul 1

- Einführung
- Aufbau der Gewerkschaften
- Frauenstrukturen
- Wege vom Mitglied zur Funktionärin

Modul 2

- Einführung
- Bedeutung der Tarifverträge
- Regelungen zur Vereinbarkeit und Chancengleichheit
- Verhandlungs-training



Sicher unterwegs !



**Ergänzung des Schulungspakets durch die Säule:**

Modul 3

**Occupational Health and Safety  
For Women**



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  
Vorstandsbereich Regina Rusch-Ziembra  
Fachbereich Familienpolitik und Frauenpolitik

Wir leben Gemeinschaft

Sicher unterwegs !



### **Situation in den Eisenbahnbetrieben:**

**die Gewalt in den Zügen in Deutschland nahm 2016 um ca. 23 Prozent zu, in Zahlen: ca. 1730 Kolleginnen und Kollegen wurden verletzt.**

**besonders gefährdet sind**

- **Mitarbeiter der DB Sicherheit mit 50 Prozent**
- **Zugbegleiterinnen und Zugbegleiter mit zu ca. 45 Prozent**

Sicher unterwegs !



**Unterschieden wird vom Arbeitgeber DB AG in**

- **Einfache Körperverletzung - ca. 95 Prozent der Geschädigten**
- **Schwere Körperverletzung - ca. 5 Prozent der Geschädigten**

**hohe Dunkelziffer, weil viele Kolleginnen und Kollegen, die bespuckt, sexuell angefasst oder geschubst werden, keine Meldung machen.**

**Hintergrund: unmittelbare Vorgesetzte nehmen die Ängste der Beschäftigten nicht ernst.**

**Gefahr: es kommt zu psychischen Belastungssyndromen.**



**Beispiele:**

**Zugbegleiterin wird mit Messer lebensgefährlich verletzt  
Sie ist lange krank und kann ihren Beruf nicht mehr  
ausüben.**

**Zugbegleiterin wird bei einer Fahrkartenkontrolle von  
Schwarzfahrern aus dem Zug geworfen und verletzt**

**Ein Fahrgast verletzt Fahrgäste auf einer Fahrt mit Axt**



**Folgen:**

**Neben den physischen Verletzungen kommen die psychischen Auswirkungen.**

**Die Vorfälle werden als Arbeitsunfall aufgenommen.**

**Die Mitarbeiter/-innen haben die Möglichkeit sich psychologisch betreuen zu lassen.**

**Für Beschäftigte bei der DB AG wurde eine Hotline eingerichtet**

Sicher unterwegs!



### **Folgen für die Opfer:**

**Sie leiden unter Angststörungen und Kontaktängsten**

**Alle Kolleginnen sind nicht mehr in der Lage im Zugbegleitdienst zu arbeiten.**

**Zwei Kolleginnen arbeiten heute in der Verwaltung**

**Eine Kollegin kann keinen Zug mehr betreten und arbeitet jetzt im Einzelhandel**

Sicher unterwegs!



**Nur MUT**

FAMILIE UND BETREUUNG  
TRAUER  
STRESS  
GESUNDHEITSPRAGEN  
KONFLIKTE IM ARBEITSUMFELD  
BELASTENDE EREIGNISSE  
SUCHT UND DROGEN  
PSYCHISCHE STÖRUNGEN  
FINANZIELLE SORGEN

**Impressum**  
Die ias-Gruppe im Auftrag der DB  
Gesundheitsmanagement (HBG)  
Potsdamer Platz 2  
10785 Berlin  
Änderungen vorbehalten  
Einzelangaben ohne Gewähr  
Stand März 2012  
[www.deutschebahn.com](http://www.deutschebahn.com)

Das **Mitarbeiter-  
Unterstützungsteam (MUT)**  
Anonym. Vertraulich. Professionell.



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  
Vorstandsbereich Regina Rusch-Ziemba  
Fachbereich Familienpolitik- und Frauen

Wir leben Gemeinschaft



**Die EVG hat mit der DB AG den Fonds für soziale Sicherung gebildet.**

**Dieser stellt verschiedene Angebote zur Verfügung:**

- **Kurse zur Selbstverteidigung**
- **Gesundheitswochen für Beschäftigte – auch für spezielle Berufsgruppen**
- **Zuschuss zum Krankengeld zur Abfederung von Nachteilen**





## Berufs- und Dienstunfallschutz durch die DEVK



Mitglieder der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) – sowohl Beamte wie Tarifkräfte – sind durch den Fonds auch während der Arbeitszeit bei Unfällen versichert. Dazu gibt es die berufliche Unfallversicherung.

### **Invaliditätsleistung**

7-faches Monatstabellenentgelt /  
monatliches Grundgehalt mind. 3.000 Euro

### **Unfallkrankenhaustagegeld**

bis zu 60 Prozent eines Monatstabellen-  
entgelts/Grundgehalts, max. 100 Euro am Tag

### **Leistung im Todesfall**

3-faches Monatstabellenentgelt / Grundgehalt  
mindestens 3.000 Euro

### **Kurkostenbeihilfe**

bis zu 1.000 Euro

### **Sofortleistung bei Schwerverletzungen**

3.000 Euro

### **Übernahme von Zahnbehandlungs- und Zahnersatzkosten**

bis 1.000 Euro

### **Übergangsgeld bei Dienst- / Berufsunfähigkeit**

bis zu einmalig 10.000 Euro

### **Monatliche Unfallrente für Hinterbliebene Kinder bei Unfalltod des Arbeitnehmers**

250 Euro Monat pro Kind

gegen die Arbeitnehmer gerichteten  
Straftaten während der Berufsausübung  
z.B. bei Invalidität und Schmerzensgeld, ...

Verdoppelung der Versicherungssumme





## **Die Aktivitäten und Forderungen der EVG für die Sicherheit der Beschäftigten**

**runder Tisch mit allen Akteuren:**

- **Verantwortliche von 60 Bahn- und Busbetrieben,**
- **Verbänden**
- **Auftraggebern**
- **Bundespolizei**

**zur Diskussion über die Sicherheit von Beschäftigten und Kunden in den Verkehrsmitteln.**



**Vereinbarung zu Maßnahmen, die zur Sicherheit durchgeführt werden sollen.**

**Dazu gehören z.B. :**

- **Einsatz von zusätzlichem Sicherheitspersonal in den Zügen, Bussen und den Stationen**
- **Einsatz von Videoüberwachungen**
- **Schulungs- und Trainingsmaßnahmen für Beschäftigte**
- **Einsatz von Hunden**
- **Einsatz von Pfeffersprax**
- **Ausrüstung mit Stichschutzweszen**



**Erreicht werden konnte bisher:**

**Doppelbestreifung auf Problemzügen**

**Verhandlung über Trilaterale Vereinbarung „Sicher unterwegs“**

in Anlehnung an die europäische Rahmenvereinbarung gegen Belästigung und Gewalt am Arbeitsplatz (Framework Agreement on harassment and violence at work Kom. [2007 686]) EVG - KBR - DB AG

Sicher unterwegs !



**Dazu gehört:**

- **die Dokumentation aller bekannt gewordenen Fälle**
- **Ordnungspatenschaften mit der Bundespolizei und den Landespolizeibehörden**
- **Krisenzentrum Bahn – Notrufzentrale**
- **Qualifizierung der Beschäftigten**
- **Nachsorge - Begleitung der betroffenen Beschäftigten**
- **Security Management und technische Mittel (z.B. Videoüberwachung)**
- **Inhalt von Sicherheitsmaßnahmen bei den Vergabevertägen**

Sicher unterwegs !



## **Unser Ziel**

**Abschluss von Maßnahmen zur Sicherheit der Beschäftigten mit allen Bahn- und Busbetrieben**



**Was ist aus unserer Sicht dringend erforderlich:**

**Eine Dokumentation der Vorfälle mit den Beschäftigten getrennt nach Geschlecht**

**Analyse der unterschiedlichen Auswirkungen auf Kolleginnen und Kollegen (Frauen und Männer erleben Gewalt unterschiedlich)**

**Gezielte – auf die jeweiligen Beschäftigten abgestimmte Maßnahmen zur Bewältigung eines Ereignisses**

**Ziel – Erhalt der Erwerbsfähigkeit und der Lebensqualität für die Betroffenen**

Sicher unterwegs !



**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !**